

Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht der WU

Tax Law WU

Univ.-Prof. DDr. Georg Kofler • Univ.-Prof. Dr. DDr. h.c. Michael Lang • Univ.-Prof. Dr. Alexander Rust • Univ.-Prof. Dr. Josef Schuch • Univ.-Prof. Dr. Karoline Spies • Univ.-Prof. Dr. Claus Staringer • Assoz. Prof. PD Dr. Rita Szudoczky • Prof. Dr. Pasquale Pistone • Prof. Dr. Jeffrey Owens • Prof. Dr. Robert Risse



Inhalt

Kinderuni.....	1
IFA Kongress.....	1
Neue DIBT-Generation.....	1
IFA Events.....	1
Semesteropening.....	2
Colloquium European and International Tax Law ..	2
TLTC Seminar.....	2
WU Transfer Pricing Symposium und Workshops....	2
Fireside Chat mit Prof. Owens.....	2
Symposium zum Abgabenrecht und öffentlichen Recht	3
CJEU-Konferenz.....	3
WU matters. WU talks.....	3
Was wurde aus: Dr. Martin Jann.....	4



Die Teilnehmer/innen an den DIBT Welcome Days 2022

Kinderuni

Am 14.7.2022 fand im Rahmen der Kinderuni Wien erstmals ein Workshop des Instituts für Österreichisches und Internationales Steuerrecht statt. 25 Kinder im Alter von 7 bis 9 Jahren nahmen an der Veranstaltung zum Titel „Müssen Kinder Steuern zahlen?“ teil. Spielerisch konnten die Teilnehmer/inn/en die Grundlagen des Umsatzsteuersystems erarbeiten und einen ersten Einblick in das Studium an einer Universität gewinnen.

IFA Kongress

Der diesjährige Weltkongress der International Fiscal Association (IFA) fand von 4.-8.9.2022 in Berlin statt. Die beiden Generalthemen "Group Approach and Separate Entity Approach in Domestic and International Tax Law" und "Big data and tax" wurden in zwei Panelsessions aufbereitet und intensiv von Wissenschaftler/inn/en, Praktiker/inn/en sowie Vertreter/inn/en der OECD, anderer internationaler Organisationen und nationaler Finanzbehörden diskutiert. Darüber hinaus leistete Prof. Kofler das IFA/EU Panel, das aktuelle Themen der EU Steuerpolitik diskutierte. Dieses Seminar wurde von Valentin Bendlinger als Secretary unterstützt. Unser Institut war beim Kongress sehr präsent: Prof. Daniel Blum wurde im Rahmen der Eröffnungsfeier des Kongresses für seine Habilitationsschrift mit dem Mitchell B. Carroll Prize ausgezeichnet, Dr. Svitlana Buriak erhielt die Honou-

orable Mention dieses Preises. Zudem präsentierten seitens des Instituts Stefano Castagna, Martin Klokár, Christian Knotzer, Ashrita Prasad Kotha, Markus Mittendorfer, Theres Neumüller und Siddhesh Rao im Rahmen des Poster Programms das Konzept ihrer jeweiligen Dissertationsthemen.

Neue DIBT-Generation

Im Rahmen der jährlichen Welcome Days des Doctoral Program in Business Taxation (DIBT) am 14.-15.9.2022, welche dieses Jahr im Hotel Wende in Neusiedl am See stattfanden, wurden fünf neue Doktorand/innen herzlich am Institut willkommen geheißen. Dieses Programm ist für seinen internationalen und interdisziplinären Charakter bekannt und begrüßt in diesem Jahr Kristof Boel (Belgien), Valentina Emanuele (Italien), Ruby Doeleman (Niederlande), Gayline Vuluku (Kenia) und Khairunnisa Ridwan (Indonesien). Die Welcome Days boten eine großartige Gelegenheit dazu, die Professor/inn/en und Kolleg/inn/en sowie den Aufbau des DIBT-Programmes kennenzulernen und Forschungsschwerpunkte und -fortschritte gemeinsam mit den Professor/inn/en und Kolleg/inn/en zu diskutieren.

IFA Events

Am 3.10.2022 fand eine IFA-Veranstaltung zum Thema "VAT-Platform Economy" statt. Bei diesem Event, das in Kooperation mit dem Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht organisiert wurde,



1. Mitarbeiter/innen des Instituts für Österreichisches und Internationales Steuerrechts bei der Kinderuni Wien
2. Vortragende bei der CJEU Konferenz

haben Dr. Aleksandra Bal (Stripe), Dr. Christina Pollak (KPMG), Matthew Snoding (Europäische Kommission) und Dr. Stephanie Zolles (BMF) vorgetragen. Im Zentrum der Diskussionen stand die umsatzsteuerliche Behandlung der sogenannten "Platform Economy" sowie die geplante EU-Initiative zur "Mehrwertsteuer im digitalen Zeitalter". Auch die am 21.11.2022 stattfindende IFA-Veranstaltung widmete sich mit dem Titel "Interest on Equity and Debt, Limitations on Interest Deductibility on a National and International Level" einer aktuellen Thematik. Bei diesem Event haben Dr. Nadia C. Altenburg (Flick Gocke Schaumburg), Dr. Florian Brugger (KPMG), Prof. Guglielmo Maisto (Maisto e Associati) und Assoz. Prof. Silke Rünger (Universität Graz) vorgetragen. Moderiert wurde die Veranstaltung von Prof. Lang (WU).

Semesteropening

Am 12.10.2022 lud das Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht zum ersten Mal nach Covid-19 bedingter Pause mit freundlicher Unterstützung von Deloitte zum traditionellen Semesteropening in das Restaurant "Zum Englischen Reiter". In diesem Rahmen stellten die Professor/inn/en die Tätigkeitsbereiche des Instituts vor und Vertreter/innen von Deloitte das Unternehmen. Zahlreiche Studierende folgten der Einladung und nutzten die Gelegenheit, den Kontakt untereinander, mit den Professor/inn/en und den wissenschaftlichen Mitarbeiter/inn/en des Instituts zu intensivieren. Neben dem Semesteropening organisierte das Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht in Kooperation mit Deloitte am 18.10.2022 eine exklusive "Welcome Reception" für die Studierenden des Masterprogrammes Steuern und Rechnungslegung.

Colloquium European and International Tax Law

Am 17.10.2022 fand das erste Colloquium des Wintersemesters zu aktuellen Entwicklungen im europäischen und internationalen Steuerrecht statt. Im Rahmen des Seminars hielten Marcel Tschatsch und Tu Minh Bui von PwC Deutschland einen Vortrag zum Thema "Challenges of the EU Unshell Directive". Im zweiten Teil des Seminars erörterte Blazej Kuzniacki, Assistenzprofessor an der Universität Amsterdam und Berater bei PwC Global Tax Policy, das Thema "European Union Law and Global Investment Regime: Unshell Proposal as a Next (Mis)step of the EU Against Investment Treaty Arbitration?". Das zweite Collo-

quium fand am 28.11.2022 statt. Alfredo García Prats von der Universität Valencia referierte zum Thema "The Legitimacy of Tax Systems and the 'New' International Tax Order", während der zweite Referent, Walter Vigo, Leiter der Abteilung Global Tax Strategy, Advisory and Monitoring bei Unicredit und Mitglied des Vorstands von Cordusio Fiduciaria, über "Preliminary Comments of the Draft Directive for Preventing the Misuse of Shell Entities (Unshell)" sprach.

TLTC Seminar

Vom 19.-21.10.2022 fand auf dem WU-Campus das vom WU Tax Law Technology Center organisierte dreitägige Seminar "Tax Compliance with Microsoft Power Platform Applications" statt. Rund 30 Teilnehmer/innen aus der ganzen Welt nahmen an der Veranstaltung teil, um über das Potential der von Microsoft entwickelten Instrumente im Bereich des Steuerrechts, insbesondere der Automatisierung von Steuerfunktionen unter Zuhilfenahme der MS Power Platform, zu diskutieren.

WU Transfer Pricing Symposium und Workshops

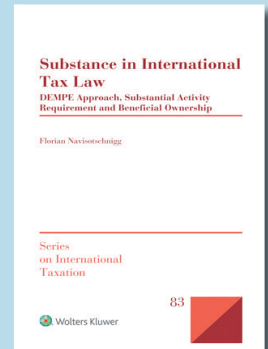
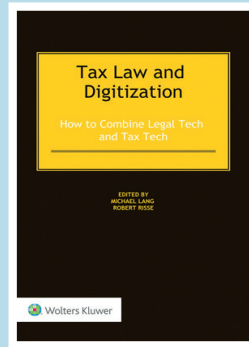
Das WU Transfer Pricing Center am Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht veranstaltete am 20.-21.10.2022 das jährliche WU Transfer Pricing Symposium zum Thema "Anwendung des Fremdvergleichsgrundsatzes auf Unternehmensumstrukturierungen". Die Referent/inn/en von Loyens und Loeff, KPMG, PwC und EY hielten Vorträge mit interessanten Fallstudien zu den relevanten Themen, gefolgt von einer Podiumsdiskussion mit Vertreter/inn/en von Steuerverwaltungen, Beratungsfirmen und multinationalen Unternehmen. Das Symposium bot die Gelegenheit, Fragen im Zusammenhang mit Unternehmensumstrukturierungen zu analysieren. Am Symposium nahmen 74 Expert/inn/en aus 28 verschiedenen Ländern teil. Darüber hinaus fanden am 6. und 27.10. sowie am 9.11.2022 WU Transfer Pricing Workshops statt. Diese Workshops wurden online abgehalten, wobei Referent/inn/en von Deloitte, WTS und EY den Teilnehmern aus aller Welt die aktuellen Transfer Pricing Themen vorstellten und anschließend diskutierten.

Fireside Chat mit Prof. Owens

Beim letzten Fireside Chat des Jahres am 28.10.2022 diskutierten Prof. Owens und David Lewis, der ehemalige Generalsekre-



Bücher



tär der Financial Action Task Force (FATF) und früherer leitender Berater der G7 und der G20, Fragen der Geldwäschebekämpfung und der Bekämpfung der Terrorismusfinanzierung. Die Diskussion konzentrierte sich auf die Notwendigkeit neuer Lösungen für die Bekämpfung illegaler Finanzströme (IFFs). Dabei ging es konkret um Fragen zu wirtschaftlichem Eigentum, behördenübergreifender Zusammenarbeit und der Rolle von neuen Technologien bei der Bekämpfung von IFFs. Die vollständige Diskussion kann unter <https://www.wu.ac.at/taxlaw/institute/gtpc/current-projects/fsc/> nachgelesen werden.

Symposium zum Abgabenrecht und öffentlichen Recht

Am 14.-15.11.2021 fand das Symposium zum Abgabenrecht und öffentlichen Recht statt. Das Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht und das Institut für Österreichisches und Europäisches Öffentliches Recht luden gemeinsam zum diesjährigen Symposium unter dem Titel "Bindungswirkungen zwischen Verfahren". Die Veranstaltung stand unter der fachlichen Leitung von Prof. Lang und Prof. Holoubek, denen es auch heuer wieder gelang, zahlreiche namhafte Expert/innen aus Wissenschaft und Praxis als Vortragende zu gewinnen. Das Thema wurde in einem weiten Bogen aus verschiedensten Perspektiven sowohl verwaltungsrechtlich, strafrechtlich, steuerrechtlich als auch zivilrechtlich analysiert.

CJEU Konferenz

Vom 16.-18.11.2022 veranstaltete das Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht die jährlich stattfindende Konferenz zum Thema "Recent and Pending Cases at the Court of Justice of the European Union on Direct Taxation". Aktuelle Rechtsprechung des EuGH – wie bspw das vor kurzem veröffentlichte Urteil "C-885/19 P Fiat Chrysler Finance Europe/Kommission" – und derzeit anhängige Verfahren wurden im Hinblick auf ihre Bedeutung von Expert/innen aus der EU und Drittstaaten diskutiert. In Urteil C-885/19 P bestätigt der Gerichtshof bspw die im Laufe der Jahre erarbeitete Analysemethode. Demnach

ist für die Beurteilung der Selektivität einer Maßnahme in einem ersten Schritt der Bezugsrahmen zu bestimmen, und in einem zweiten Schritt zu prüfen, ob die fragliche steuerliche Maßnahme zwischen Wirtschaftsteilnehmer/innen unterscheidet, die sich im Hinblick auf das mit dem Bezugsrahmen verfolgte Ziel in einer vergleichbaren tatsächlichen und rechtlichen Situation befinden. Die Bestimmung des Bezugsrahmens zur Beurteilung der Selektivität ist lt EuGH somit von besonderer Bedeutung. Den Abschluss der Konferenz bildete eine Podiumsdiskussion, bei der die Trends in der Rechtsprechung des EuGH im Fokus standen. Zur Konferenz wird ein Sammelband erscheinen.

WU matters. WU talks

Am 16.11.2022 fand an der WU die vom Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht organisierte Veranstaltung "Was ist Steuergerechtigkeit?" im Rahmen der Diskussionsreihe "WU matters. WU talks.". Geleitet wurde die Diskussionsrunde von Prof. Staringer (WU), am Panel nahmen mit Marcel Göttert (Agenda Austria), Monika Köppl-Turyna (EcoAustria), Oliver Picek (Momentum Institut) und Margit Schratzenstaller-Altzinger (WIFO) Vertreter/innen österreichischer Thinktanks Platz. Neben der Frage, was Steuergerechtigkeit überhaupt bedeutet, diskutierten die Panelteilnehmer/innen auch über aktuelle Brennpunkte der Steuerpolitik, wie die Abschaffung der kalten Progression, die Übergewinnsteuer oder Pillar I und II.

1. Prof. Lang beim Vortrag beim Symposium zum Abgabenrecht und öffentlichen Recht
2. Ausklang des zweiten Tages der CJEU Konferenz beim Heurigen





1. Gute Stimmung beim Semesteropening des Wintersemesters 2022/23
2. Dr. Petruzzi beim WU Transfer Pricing Symposium

Personalalia

Was wurde aus ...

Dr. Martin Jann

Martin Jann begann 1992 als Assistent am damaligen Institut für Finanzrecht (heutiges Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht). Nach seiner Dissertation wechselte er zu PwC, an der sich bald sein Fokus auf Konzernsteuerrecht, Internationales Steuerrecht und Umgründungen herauskristallisierte. Von 2006 bis 2010 leitete er das Spezial-Team Steuerrecht bei der Kanzlei Hübner & Hübner, wo er seine Erfahrungen in der Beratung mittelständischer Unternehmen vertiefen konnte. 2010 kehrte er wieder zu PwC zurück und betreut dort seitdem als Partner zahlreiche Unternehmen und Projekte, insbesondere in seinem Schwerpunkt Konzernsteuerrecht und Umgründungen. Zusätzlich tritt Martin Jann oftmals als Vortragender bei Fachkonferenzen und als Autor in verschiedenen Werken auf.



Impressum

Medieninhaber, Herausgeber:
 Institut für Österreichisches und
 Internationales Steuerrecht der
 WU Wien, Welhandelsplatz 1,
 Gebäude D3, 1020 Wien
 Verlags- und Herstellungsort: Wien
 Redaktion:
 Univ.-Prof. DR. Georg Kofler
 Univ.-Prof. Dr. DR. h.c. Michael Lang
 Univ.-Prof. Dr. Alexander Rust
 Univ.-Prof. Dr. Josef Schuch
 Univ.-Prof. Dr. Karoline Spies
 Univ.-Prof. Dr. Claus Staringer
 Assoz. Prof. PD Dr. Rita Szudoczky
 Dipl.-Ök. Theodora Stergidou
 Caroline Ristic, MA
 Stephanie Roiss

Welhandelsplatz 1, Gebäude D3
 1020 Wien
 Tel.: +43-1-31 336-4644
 E-mail: stephanie.roiss@wu.ac.at
 Internet: <http://www.wu.ac.at/taxlaw>

Offenlegung gemäß § 25 Abs. 4 MedG:
 Dieses Medium ist keiner politischen
 Richtung verpflichtet. Es soll Studie-
 renden, Absolvent/inn/en und Interes-
 sierten am Fach Steuerrecht als Infor-
 mation rund um das Fach Steuerrecht
 dienen.